

SGAO im Augustinus

Am Samstag 07.03.2026 konzertierte das Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchester im Rahmen der Reihe „Musik zur Marktzeit“ im Augustinus.

Die Kirche war überaus gut besucht als das SGAO unter Leitung von Markus Kottmann das Konzert mit Bach's „Präludium und Fuge g-moll“ eröffnete. Mit vollem Klang wurde das Kirchenschiff erfüllt, so dass manch Zuhörer erstaunt war ob der Fülle, man konnte glauben die Kirchenorgel wäre mit vollem Werk zu hören. Mit der „Pavane“ von Fauré ging es ganz ruhig und romantisch weiter, ganz zum träumen und entspannen, bevor es mit dem „Slawischen Tanz Nr. 8“ von Dvorák kraftvoll und rhythmisch weiterging, sehr abwechslungsreich und akzentuiert dargeboten vom Orchester. Ganz anders der „Slawische Tanz Nr 10“ von Dvorák. Geradezu verträumt wurde dieser tanz im langsamen 3/8 Tempo dargeboten, mit sehr differenzierten Piano- und Forte-Passagen. Man konnte dem Orchester und dem Dirigenten die Spielfreude geradezu anmerken. Langanhaltender Beifall vom zahlreich erschienenen Publikum belohnte Dirigent und Orchester, so dass mit „Gopak“ von Mussorgsky aus der Oper „Der Jahrmarkt von Sorotschintzi“ eine schwungvolle Zugabe dargeboten wurde. Die Zuhörerschaft genoss sichtlich dieses kleine, aber sehr feine Konzert zwischen den Markteinkäufen an diesem Samstag Vormittag.



Das Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchester konzertierte unter Leitung von Markus Kottmann im Augustinus bei „Musik zur Marktzeit“